

# Krankmeldungsverfahren - Einfluss der LK?

Beitrag von „Tom123“ vom 6. Dezember 2023 15:42

## Zitat von Schmidt

Nichts spricht dagegen.

Ich stehe aber nicht grundsätzlich um 6:45 Uhr auf, um für den seltenen Fall der Fälle, dass ich krank bin, bis 7:00 Uhr anrufen zu können. Wenn ich um 9:00 Uhr mit Migräne, die mich am Arbeiten hindert, aufwache, dann rufe ich um 9:05 Uhr an.

Wenn Du um 9:00 Uhr krank wirst, dann ist es auch in Ordnung. Aber wenn du schon vorher krank bist, kann man doch erwarten, dass Du dich auch vorher abmeldest. Du kannst doch nicht ernsthaft erwarten, dass die ganze Schule sich nach dir richtet, weil Du ausschlafen möchtest? Wenn Du um 11:00 Uhr Schule hast, sei froh, dass dein Arbeitgeber die ermöglicht vorher zu Hause zu arbeiten. Er könnte auch sagen seien sie um 8:00 Uhr in der Schule und arbeiten sie bis 11:00 Uhr an ihrem Schreibtisch. Wenn Du Vollzeit arbeitest ist es durchaus akzeptabel, dass Du an einem normalen Arbeitstag dich rechtzeitig abmeldest, wenn Du krank bist. Wie soll es denn sonst laufen? Soll der Stundenplaner dann um 10:00 Uhr aus dem Unterricht kommen um einen Vertretungsplan für dich zu bauen? Dann fehlt noch jemand. Oder hält die Schule grundsätzlich jemanden in Bereitschaft damit Du ausschlafen kannst? Natürlich ist das was anderes wenn man wirklich erst später erkrankt.